# Anfrage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **VIII/2025/01769**
Datum: 08.10.2025
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto:
Verfasser: Petzold, Daniel; Dr. Erdsack, Jörg
Plandatum:

| Beratungsfolge | Termin | Status |
|---|---|---|
| Stadtrat | 29.10.2025 | öffentlich<br>Kenntnisnahme |

**Betreff: Anfrage der Stadträte Daniel Petzold (CDU-Stadtratsfraktion) und Jörg Erdsack (CDU-Stadtratsfraktion) zu den Systemen zur Gewährleistung des Zu- und Durchfahrschutzes bei städtischen Großveranstaltungen**

Zu den Systemen zur Gewährleistung des Zu- und Durchfahrtsschutzes bei Großveranstaltungen der Stadt Halle (Saale) gibt es von Beginn an Diskussionen über Voraussetzungen, Mittel-Zweck- und Nutzen-Kosten-Relationen hinsichtlich Beschaffung und Einsatz dieser mobilen Sperren, vgl. dazu die Niederschrift der nicht-öffentlichen Sitzung des Ausschusses für städtische Bauangelegenheiten und Vergaben am 22. Mai 2025 (TOP 12.6, Vorlage: VIII/2025/01028), die Anfrage des Stadtrates Daniel Petzold (CDU-Stadtratsfraktion) zu mobilen Zufahrtssperren bei Großveranstaltungen und Antwort der Verwaltung (Vorlage: VIII/2025/01607), und die Anfrage des Stadtrates Daniel Petzold (CDU-Stadtratsfraktion) zur Begrünung und gleichzeitigen Zufahrtssicherung des Marktplatzes und Antwort der Verwaltung (Vorlage: VIII/2025/01606).

Zu den Kosten durch Lagerung, Einsatz und Wartung der Systeme fragen wir die Stadtverwaltung:

1. Bedarf es zur manuellen Bedienung der Systeme einer Weiterqualifikation, Sicherheitsprüfungen usw. von Mitarbeitern? Bitte nach Lagerung, Transport, Aufbau und Betrieb der Sperren differenzieren.

2. Wie werden geplantes und spontanes Durchfahren, z. B. von Rettungskräften im Blaulichteinsatz oder fußläufige Situationen, z. B. nach Schlägereien auf den Großveranstaltungen, gewährleistet und koordiniert?

3. Wie funktioniert der Schutz der Systeme gegen Manipulierung? Bitte auf Sicherungsmechanismus und Bedarfe/Notwendigkeiten nach ständiger oder teilkontinuierlicher Kontrolle eingehen.

4. Muss im praktischen Einsatz der Systeme Personal kontinuierlich für Bewachung und Betrieb (Bedienung) zugegen sein? Wenn ja, in welcher Personalstärke pro Sperre? Welche Personalkosten entstehen daraus?

5. Bei welchen städtischen Großveranstaltungen in Halle (Saale) werden die Systeme in den Jahren 2025 und 2026 (Planung) eingesetzt? Welche Gesamtkosten, auf das Kalenderjahr hochgerechnet, resultieren daraus? Bitte nach Lagerung, Transport, Aufbau und Betrieb differenzieren.

6. Können die Systeme nachgerüstet werden (Stichworte: Automatisierung von Hoch- und Herunterfahren der Sperren, digitale Bedienung „remote“ aus der Ferne usw.)?

7. Wie steht es um die Möglichkeit, die 2025 beschafften Systeme zwecks zügiger Amortisierung in Zeiten der Nichtbenutzung (Lagerung) an andere Akteure, z. B. benachbarte Kommunen und Gemeinden, zum Schutz dortiger Veranstaltungen zu vermieten?

Gez. Daniel Petzold
Stadtrat
CDU-Stadtratsfraktion Halle (Saale)

Gez. Dr. Jörg Erdsack
Stadtrat
CDU-Stadtratsfraktion Halle (Saale)